

Checkliste zum Erkennen der Großen Drüsenameise, *Tapinoma magnum*

Die nachfolgenden Schritte dienen der Überprüfung eines möglichen Vorkommens der Großen Drüsenameise, *Tapinoma magnum*. Detailliertere Informationen und Erklärungen zu den einzelnen Merkmalen finden Sie in unserem Science-Blog Beitrag mit dem Titel "Ameisen-Alarm". In Deutschland gibt es über 120 Ameisenarten und einige davon sind leicht mit *Tapinoma* verwechselbar, es sollten also immer mehrere Kriterien betrachtet werden.

1

Das Verhalten

- ✓ Breite, mehrspurige Ameisenstraßen
- ✓ Die Ameisen laufen sehr schnell auf den Straßen, insbesondere bei Störung
- ✓ Bei Störung der Nesteingänge strömen die Ameisen sofort in großer Zahl aus



Bild: R. Schreck

2

Das Nest

- ✓ Großflächige Erd-/Sandauswürfe
- Aber Achtung: Auch andere Arten verursachen Erdauswurf!
- ✓ Vorkommen der weitflächigen Nester unter Pflastersteinen, an Gehwegen



3

Die Arbeiterinnen

- ✓ Komplette schwarze Körperfärbung
- ✓ Eher kleine Ameisenart (ca. 2-5 mm)
- ✓ Deutliche Größenunterschiede: Größte Arbeiterin doppelt so groß wie kleinste
- ✓ Keine Schuppe oder Knoten erkennbar



Machen Sie folgenden Versuch:

1. Locken Sie die Ameisen mit Zuckerwasser auf einem Blatt Papier neben einer Ameisenstraße oder einem Nesteingang an
2. Schnell, spätestens nach 10-20 Minuten sammeln sich die Ameisen
3. Sie können das Aussehen und die Größe der Ameisen erfassen und sie mit einem Lineal als Maßstab fotografieren

4

Die Puppen

- ✓ Die Puppen sind nackt, ohne Kokon, d.h. die Gliedmaßen, Augen und Mundwerkzeuge sind bereits erkennbar.



5

Der Geruch

- ✓ Die Ameisen geben bei Störung, z.B. Druck, einen typischen, sehr intensiv-chemischen Geruch ab.

Treffen die meisten oder alle Kriterien zu?
Dann danken wir Ihnen für eine Meldung.

NATURKUNDE
MUSEUM
STUTTGART

NATURKUNDEMUSEUM
KARLSRUHE



<https://artenkenntnis.info/de/anfragen/tapinoma-melden>